



MEDIENINFO

24. Juni 2018 (kr)

25. Intern. Trucker & Country-Festival Interlaken, 22. -24. Juni 2018

Besucherrekord zum Jubiläum

Was für ein Geburtstagsgeschenk für die Veranstalter! Das diesjährige Trucker & Country-Festival wurde von rund 55'000 Trucker, Biker, Line Dancer sowie Cowgirls- und Boys besucht. Das erste Mal in der Geschichte des Festivals war das Festzelt am Freitag an der Alpenrock Party Night sowie auch am Samstag an der American Country Night brechend voll. Das neue musikalische Konzept – Alpenrock und Country zu verbinden scheint aufgegangen zu sein und der Spagat zwischen Schweizerkultmusik und Amerikanischen Countrylegenden passte, wie von den Verantwortlichen prophezeit, bestens.

Alpenrock meets American Country

Bereits zu Beginn des Festivals, am Freitagnachmittag, reihte sich TRAUFFER an der Pressekonferenz in der Schilthorn Lounge neben den Trucker & Country-Festival Legenden – Carlene Carter und den Bellamy Brothers ein. Die Vorfreude beim Berner Oberländer war schon zu dieser Zeit gross und so konnte er es kaum erwarten das Zelt zu rocken, was ihm ein paar Stunden später auch definitiv gelang. Das Festzelt war am Freitagabend brechend voll und die Stimmung auf einem absoluten Höhepunkt. Iris Huggler und Lorenz Krebs haben mit dem neuen Konzept der Alpenrock Party Night am Freitag voll ins Schwarze getroffen. „Das hatten wir noch nie an einem Freitag, es ist einfach grandios und für uns ein unglaublich tolles Geburtstagsgeschenk! Dabei hat das Festival doch gerade erst angefangen“, erzählte Iris Huggler überglücklich. Doch auch die Vorband, The Rebel Tell Band sowie VolXRoX, die den Abschluss machten, sorgten für eine einmalige Stimmung.

Nahtlos an die Stimmung von Freitag konnte die legendäre American Country Night anschliessen. Mustang Sally heizten dem Publikum von der ersten Sekunde an so richtig ein. Die Frontsängerin Tobi Lee sorgte mit ihrer energiegeladenen Stimme und der tollen Show für den perfekten Auftakt, bevor die erfahrenen Bellamy Brothers übernahmen. David und Howard Bellamy, die bereits 1994 beim ersten Trucker & Country-Festival auf der Bühne standen, wussten genau wie sie ihre Fans abholen mussten. Es wurde mitgetanzt und gesungen was das Zeug hält. Um 23.00 Uhr übernahm Carlene Carter das Mikrofon, die an diesem Abend ihren neunten Auftritt am Festival hatte, sang satte zwei Stunden lang und überzeugte auch in musikalischer Hinsicht.

Die Kombination passt auch vom Westerndorf bis in die Truck Meile

Das diesjährige Geheimrezept scheint wohl das Vermischen von alt bewährten und neuen Elementen zu sein. Das Konzept der unterschiedlichen Aussen Bühnen, der Line Dance Shows und Workshops sowie der Showbühne in der Western City wurde gemäss den Verantwortlichen bewusst beibehalten. „Never change a running system“, meinte Iris Huggler. „Dazu eine Prieze neuer Attraktionen wie der Monster Truck, das Riesenrad und neue Umsetzungen in der Truck Meile scheint die beste Kombination gewesen zu sein“, fügte sie hinzu. Das Motto stand gemäss Vorankündigung auf „Erlebnis“ und dies zog sich durch das gesamte Festival wie ein roter Faden. Egal was man sich anschaute oder welchen Stand man besuchte, es gab immer etwas zum Mitmachen und Miterleben. So stand man zum Beispiel auch in der einen Sekunde noch inmitten der Western City umgeben von den Saloons und in der nächsten inmitten der 360 ° Berglandschaft der Schilthorn Lounge.

Ob Holzspalten bei den Schweizerischen Holzspaltertagen, dem Gabelstapler Fahren bei Jungheinrich oder in einem Formel 1 Wagen von der ASTAG um die Wette eifern bis hin zu den selbst ernannten „jungen Löwen“ von MAN, welche als exklusiver Importeur vor Ort waren und mit ihrem Smoker hungrige Fans versorgte. Wo man auch hinging, gab es Unzähliges zu „erleben“. „Die Truck Meile war eines der vielen Highlights der Jubiläumsausgabe, was wir natürlich auch unseren starken Partnern zu verdanken haben. Diese tragen stets zu einem tollen Gesamtangebot bei“, bestätigt das Organisationskomitee.

„Wenn man zurück denkt, wie wir 1994 angefangen haben, ist es selbst für uns schier unfassbar, wie sich das Festival entwickelt hat und gewachsen ist. Schon als wir all die alten Geschichten und Erlebnisse für unser Jubiläumsbuch – Das BUCH zur Erfolgsgeschichte niedergeschrieben haben, konnten wir es kaum glauben“, bestätigen die Veranstalter. All diese Geschichten mit diversen Interviews von tragenden Persönlichkeiten kann man nämlich auf rund 120 Seiten nachlesen. Das Buch erschien im Werd Weber Verlag und ist auch nach dem Festival noch beim Veranstalter erhältlich.

Worauf sich auch die Macher unglaublich freuten, war der alljährliche Trucker Gottesdienst. Sogar Lorenz Krebs musste zugeben, dass auch er Hühnerhaut hatte, als der Pfarrer Hämmerly während seiner Predig meinte, wer wolle, dürfe doch beim nächsten Part aufstehen und sich alle Versammelten gleichzeitig erheben. Die Kombination zusammen mit The Jackys macht aus dem Gottesdienst ein Erlebnis, welches man sonst nirgends so kennt. Und einmal mehr beweisen Huggler und Krebs, dass das Rezept zum Erfolg auf Erlebnissen und Emotionen beruht.

Der frühe Vogel...

Mit diesen Worten verkündeten die Veranstalter am Sonntagmorgen um 08.00 Uhr bereits das Datum, das sich jeder Trucker & Country-Festival Fan fett anstreichen muss und eröffneten sogleich den Vorverkauf der limitierten Auflage der Dreitagespässe zum „Early Bird Angebot“ von CHF 100.-. Ausgabe Nummer 26 soll somit vom 28. bis 30. Juni 2019 auf dem Flugplatz in Interlaken stattfinden. Vorverkauf: starticket.ch oder truckerfestival.ch

(5'445 Zeichen)

Weitere Auskünfte immer gerne über:

Trucker & Country-Festival GmbH / Ein Unternehmen der Jungfrau World Events GmbH
Katja Rütli, Marketing & Kommunikation, Sponsoring, Music & Media Mobile 079 620 50 84, katja.ruetti@jwe-interlaken.ch